

Traubenprojekt P4

Rebsorte: Grauburgunder

Verbindlicher Anmeldetermin: bis 05.05.2020

Projektanforderungen:

- Anlagen ab Pflanzjahr 2016 oder älter
- Maximaler Ertrag 13.462 kg/ha (=QW-Kontingent)
- Gesundes Lesegut
- Dokumentation des Pflanzenschutzes und der weinbaulichen Maßnahmen
- Frühzeitige einseitige Entblätterung der Traubenzone; nach Bedarf/Aufruf eine Botrytizid-Behandlung
- Mindestmostgewicht: 85°
- Meldung der Flächen nach EU-Weinbaukartei

Leistungen der Erzeugergemeinschaft:

- Übernahme des Risikos der Weinbereitung und -vermarktung
- Abrechnung in Höhe des Herbstpreises für QbA zzgl. Zuschlag von 0,05 €/kg
- Zahlung von Fuhrlohn je kg Trauben nach Entfernungszonen:

Fuhrlohn / kg	Entfernung
0,5 Cent	ab 5 km
1,0 Cent	ab 15 km
1,5 Cent	ab 25 km

- Endabrechnung im Dezember 2020

Alle Zahlungen verstehen sich jeweils abzüglich 3% Provision/Organisationsanteil zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer.

Allgemeine Hinweise:

- Leseaufruf erfolgt durch Leseplan der EZG
- Anlieferung nur in nach links abklappbaren Rollen / Anhängern
- Beurteilung der Weinberge durch den Ringberater
- Mögliche Ausschlussgründe:
 - Nichteinhaltung der Anforderungen
 - Deutliche Überlieferung oder Unterschreitung des Mindestmostgewichtes
- Ringberater: Mathias Klös, Mobil: 0160 / 44 222 89